

# B3 gewinnt Kreispokal

1. Mai 2025



Im Finale des diesjährigen B-Jugend Kreispokals traf unsere B3 auf den TUS Flomersheim.

Wir kamen sehr gut ins Spiel, spielten uns ein paar gute Torchancen heraus. In der 18. Minute gelang die zu dem Zeitpunkt verdiente Führung, Felix setzte sich nach einem langen Ball auf der linken Seite durch und schloss selbst ins lange Eck ab. Nach dem Tor wurden wir etwas nachlässig und kassierten den Ausgleichstreffer. Danach brauchten wir ein paar Minuten, um den Schock zu verdauen. In der 32. und 33. Minute stellte ein Doppelschlag die Zeichen auf Sieg. Zweimal über rechts herausgespielt schlossen erst Rován, dann Laurin erfolgreich ab. Bei 30°C war die Halbzeitpause dringend nötig, da es keine Trinkpausen gab.

Mit der Führung im Rücken, spielten unsere Jungs die zweite Hälfte souverän. Felix erhöhte nach einem 40m Pass von Yigit in der 54. Minute auf 4:1. Flomersheim konnte in der zweiten Hälfte wenig dagegensetzen. Arda erhöhte in der 61. Minute per Elfmeter auf 5:1. Yannick setzte in der 66. Minute mit einem sehenswerten Treffer, von links kommend zog er an der Strafraumgrenze nach innen und schloss mit rechts in den Winkel ab, den Schlusspunkt.

Mit einer tollen Leistung krönten sich die Jungs verdient zum diesjährigen Pokalsieger.

---

# **Praxisnahe Berufsorientierung: Bauprojekt der U15**

1. Mai 2025



**Auf dem Sportgelände des Ludwigshafener SC wurde gehämmert, gebohrt und gesägt, was das Zeug hält: Im Rahmen der von Anpfiff ins Leben initiierten Berufsorientierungswerkstatt (BO-Werkstatt) baute die U15 Mannschaft ein Sitzelement auf der Tribüne direkt am Spielfeldrand. Von der theoretischen Planung bis zur baulichen Umsetzung wurden die Jugendspieler von einem dreiköpfigen Team der WERKstattSCHULE Heidelberg begleitet und angeleitet. Unterstützt wurde das Projekt von Alpensped.**

„Im Rahmen der beruflichen Förderung widmen wir uns ab der U15 dem Thema der Berufsorientierung. Wir haben gemerkt, dass das ein sehr abstraktes Thema für die Jungs ist. Um sie auf ihrem Weg ins Berufsleben bestmöglich zu unterstützen, wollten wir den Jugendspielern eine praxisnahe Berufsorientierung bieten. Dabei war es uns wichtig, dass sich die Jungs ausprobieren und etwas mit ihren Händen schaffen können,“ erklärt Corinna Glogger, Koordinatorin Beruf bei Anpfiff ins Leben. Ziel der BO-Werkstatt ist es, dass die Jungs erste Praxiserfahrungen im

Handwerk sammeln, feststellen wo ihre Stärken liegen und diese Erkenntnisse dann in den weiteren Prozess der Berufsorientierung mitnehmen.

Insgesamt drei Tage arbeiteten die U15-Spieler, um das Sitzelement, das in die steinerne Tribüne eingelassen ist, fertigzustellen: Sie sägten, schnitzten, schliffen, meißelten und rührten Beton an. Nachdem Holzbretter und Sandstein zu immer mehr die Gestalt einer gemütlichen Sitzlounge annahmen, die mit ihren breiten Flächen und Lehnen zum Sitzen, Liegen und Verweilen einlädt, konnten die Jungs kreativ werden: Sie bemalten die Sitzbank mit bunten Motiven und dekorierten sie mit Mosaikbildern.

Während des Bauprozesses konnten sich die Jugendspieler im Umgang mit den Rohstoffen Holz und Sandstein üben und erhielten obendrein auch Einblicke in verschiedene handwerkliche Berufsfelder. Bei den verschiedenen Arbeitsschritten zeigte ein Team der WERKstattSCHULE Heidelberg den Jungs nicht nur die sichere und richtige Handhabung der Werkzeuge, sondern vermittelte ihnen auch, wie viel Konzeptionsarbeit und Planung hinter einem solchen Bauprojekt steht.

Corinna Glogger beobachtete den dreitägigen Bauprozess und unterstützte die Jungs vor Ort. Sie blickt zufrieden auf die entstehenden Sitzbänke und lobt die Arbeitsmoral der Jungs: „Was die Jungs hier leisten, ist großartig und es ist schön zu sehen, dass die Jungs eine Entwicklung durchmachen. Viele von ihnen hatten am ersten Tag des Projekts zum ersten Mal einen Hammer oder eine Säge in der Hand. Mittlerweile nutzen sie die Werkzeuge selbstverständlich und geben sich Hilfestellung.“

In der B0-Werkstatt sieht Glogger einen großen Mehrwert: „Hier können die Jungs abseits des Sportplatzes als Team gemeinsam etwas erarbeiten und feststellen, ob das Handwerk was für sie ist. Der ein oder andere hat auch entdeckt, dass er handwerkliches Talent hat und ihm der Umgang mit Werkzeugen

Spaß macht.“

Von der handwerklichen Teamleistung überzeugte sich auch Stephan Wagner von Alpensped. Er besuchte die U15-Spieler und schaute sich begeistert an, was die Jungs bauen. Er sagte: „Wir werden die Berufsorientierung auch in Zukunft unterstützen, da sie extrem wichtig und es einfach toll zu sehen ist, wie die Jungs bei der B0-Werkstatt anpacken und im Team miteinander arbeiten.“

Über den Besuch freuten sich die Jungs sehr und dankten für die Unterstützung des Projekts. „Es ist toll, dass wir Alpensped als Partner für die B0-Werkstatt in Ludwigshafen an unserer Seite haben. Wir sind für die Unterstützung des handwerklichen Projekts sehr dankbar,“ sagte Corinna Glogger.







---

# Ausflug der E2 zum ASV Mörsch

1. Mai 2025



Am Samstag besuchten wir das Fußball-Ostereierschiessen des ASV Mörsch.

Hier hatte man die Möglichkeit an unterschiedlichen Stationen Überraschungseier zu ergattern.

Fußballbowling, Reifenschiessen und Torwandschiessen standen auf dem Programm.

Die Ausbeute an Eiern war zufriedenstellend. Somit konnten wir zufrieden wieder nach Hause fahren.

---

## Punktgewinn gegen Ligaprimus

# Pirmasens

1. Mai 2025



Bereits nach 50 Sekunden begann das Spiel holprig, als im 16er-Bereich ein Ball nicht richtig geklärt wurde und der Gegner das Gegentor zum 0:1 erzielte. Entgegen der Erwartung eines schlechten Beginns, haben unsere Jungs ab dann ein Spiel gezeigt, welches wir in der letzten Woche schmerzlich vermissen lassen haben. In der ersten Halbzeit wurden zwei Tore unsererseits aberkannt: Eines wegen eines korrekten Handspiels und ein weiteres, das – trotz der klaren Berührung des Balls durch unseren Spieler, bevor der gegnerische Torwart unseren Stürmer umhaute – zurückgenommen wurde, was eindeutig eine Fehlentscheidung war. Auch eine kritische Situation, in der ein Spieler nach einem umstrittenen Zweikampf die Rote sah, hätte zumindest als Gelb geahndet werden können. Trotzdem blieb unser Team fokussiert und erhöhte konsequent den Druck.

Mit beeindruckender Entschlossenheit gelang Achraf Ait Khardi dann in der 70. Minute der Ausgleich – sein Einsatz in der

gegnerischen Hälfte trug entscheidend zum 1:1 bei. Danach stand unsere defensive Organisation so sicher, dass Pirmasens keine nennenswerte Chance mehr hatte, das Spiel zu drehen. Besonders hervorzuheben ist, dass wir im Vergleich zum Gegner, der mit einer Startelf aus 9 alten Jahrgängen agierte, selbst 8 junge Jahrgänge in unserer Startelf hatten. Dieser deutliche Kontrast zeigt, wie viel Potenzial in unserem jungen Jahrgang steckt, der mit jeder Partie mehr Sicherheit und Erfahrung gewinnt.

Wir lernen aktuell aus jedem Spiel dazu und kommen aus Niederlagen immer gestärkt zurück. Dieser kontinuierliche Lernprozess und unser unerschütterlicher Teamgeist geben uns das nötige Selbstvertrauen für die kommenden Herausforderungen! Damit verabschieden wir uns mit einem Punkt gegen Ligaprimus Pirmasens in die Osterferien.

---

## **Vier Tage, zwei Spiele, zwei Siege!**

1. Mai 2025



Letzten Samstag waren wir zu Gast in Friesenheim. Mit viel Einsatz und starkem Zweikampfverhalten haben unsere Jungs das Spiel verdient mit 0:3 für sich entschieden und sich wichtige drei Punkte gesichert.

Weiter ging es am Dienstag nach Landau. Trotz schwieriger Platzverhältnisse und nicht idealer Rahmenbedingungen zeigte unsere U12 eine tolle fußballerische Leistung und gewann souverän mit 0:5. Auch hier nahmen wir die drei Punkte mit nach Hause.

Zwei Spiele innerhalb von vier Tagen – und beide klar gewonnen. Eine starke Leistung unserer U12-Jungs, gerade rechtzeitig vor Ostern und den Ferien!

---

# **U13** **erreicht** **Verbandspokalfinale**

1. Mai 2025



Am Dienstag Abend fand das Halbfinale der U13 in Mainz statt. Gegner waren die Jungs der TSG Bretzenheim. Die Jungs des LSC starteten selbstbewusst und gingen bereits in der 3. Minute mit 1:0 in Führung . Man erspielte sich noch einige Chancen

gegen sehr tief stehende Gegner, doch ging mit diesen sehr fahrlässig um. Dieses rächte sich dann in der 13. Minute und man kassierte durch einen individuellen Fehler das 1:1. Danach war man von der Rolle und es stimmte wenig Positionen , Abstände, ablaufen etc . So ging man in die Halbzeit. Dort wurde darüber gesprochen und versucht das Ruder wieder umzureisen. Der Gegner stand weiterhin tief und beschränkte sich auf das Kontern mit langen Bällen. Nachdem Bretzenheim 2 mal an unserem Keeper gescheitert ist fand ein weiterer langer Ball den Weg zum Stürmer der zum 2:1 für Bretzenheim einschob. Das weckte die Jungs jetzt auf und durch 1-2 Wechsel kam frischer Wind in die Partie so konnte man 10 Minuten vor Ende den Ausgleich und 3 Minuten vor regulären Schluss das 3:2 erzielen. Das Ergebnis konnten die Jungs dann auch noch halten trotz 5 Minuten Nachspielzeit.

Die Jungs haben den Kampf angenommen und sich zurück gekämpft. Pokal muss nicht immer schön sein. Somit steht man im Finale und spielt am 14.06 in Alzey das gegen Schott Mainz